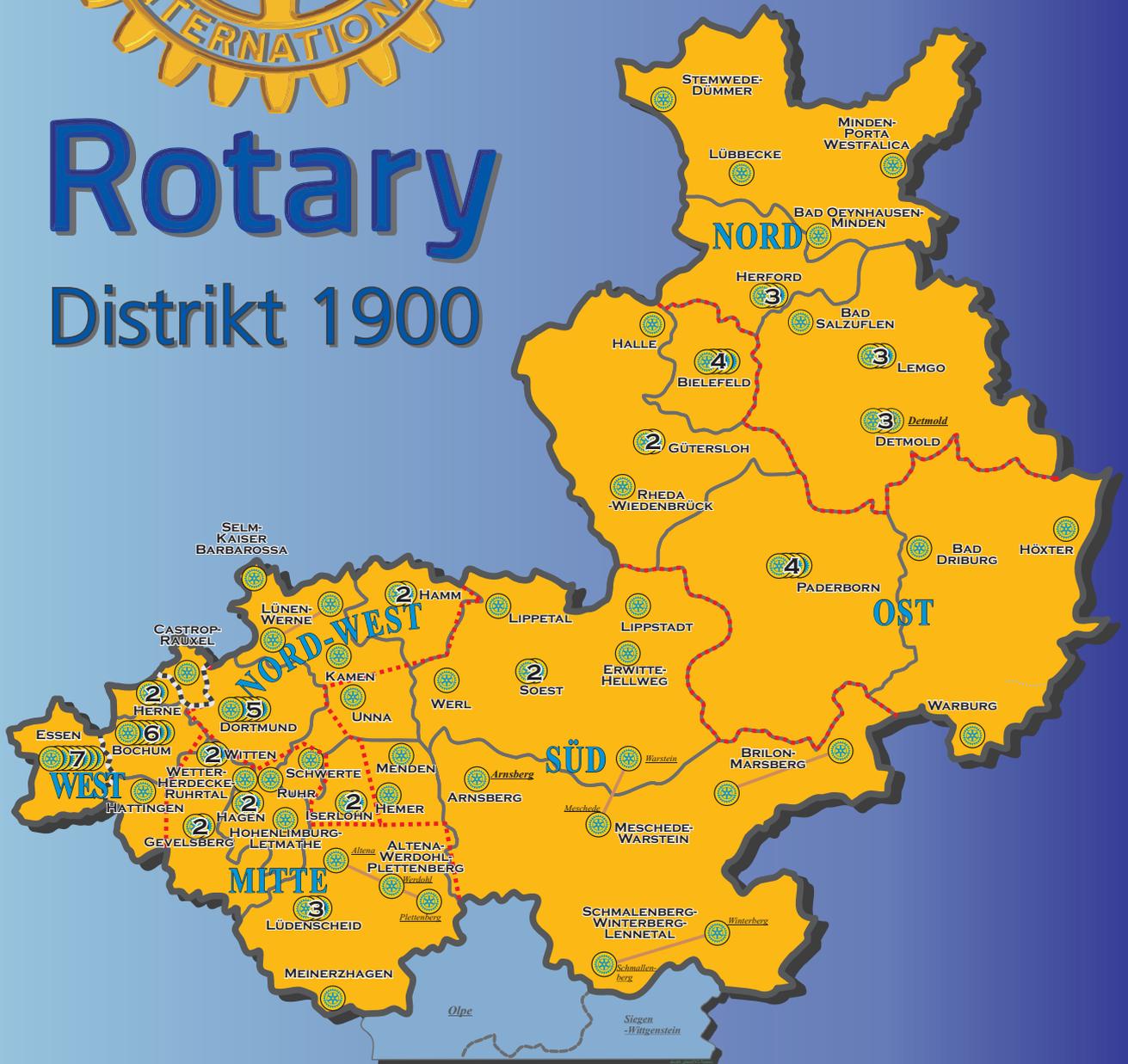
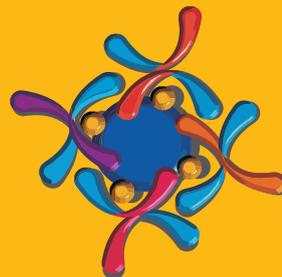




Rotary Distrikt 1900



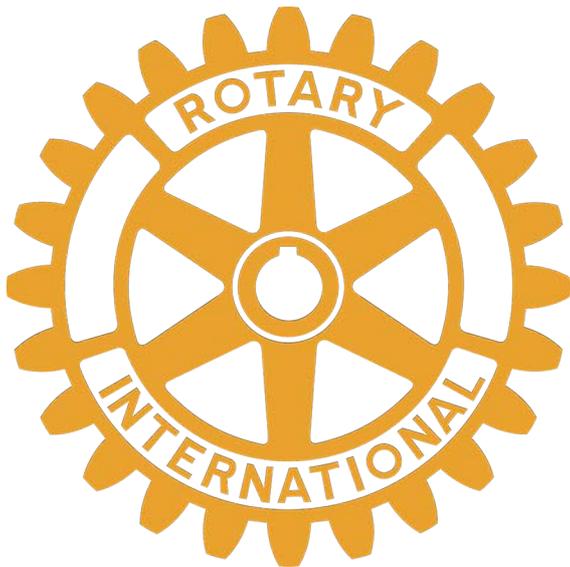
No 8
Februar 2020
Für das Rotarische Jahr
2019/2020



**ROTARY
VERBINDET
DIE WELT**

Distrikt Governor
Peter Oser-Veltins

Februar 2020



- Governor auf Tour II
- Clubs in Aktion
- Safe the (Club)-dates
- Rotary-Fellowship IFMR
- Wasserprojekt „6T“
- Rotary Assembly
- ShelterBox-Dinner
- Termine
- Schwarzes Brett / Kontakt

Governor Nominee designate für das Jahr 2022-23

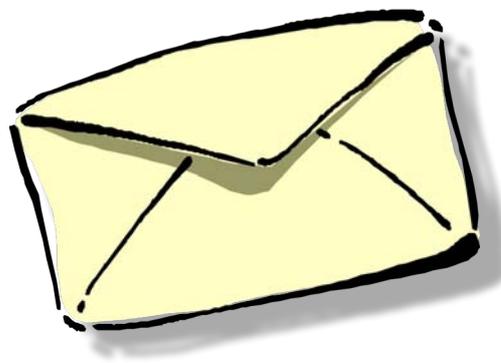
„Rate mal, wer der neue Governor 2022-23 ist?“ Mit dieser Bildunterschrift sendete der Governor am Abend des 29. Januar um punkt 19.00 Uhr das Foto ans Distrikt-Büro, das schon höchst gespannt auf das „Rauchzeichen“ des Wahlausschusses wartete und bis zur offiziellen Bekanntgabe zur Verschwiegenheit verpflichtet wurde.

Aus den Reihen der Assistant Governor wurde **Wolfgang Schröter** (2. v.l.) einstimmig vom Wahlausschuss, bestehend aus: DG Peter Oser-Veltins, Governor elect Dr. Anke Schewe und den Past Governors Dirk-Walter Frommholz (2012-13), Dr. Hans von Dewall (2014-15), Dr. Bernhard Wahlers (2016-17), Dr. Ulrich Schürmann (2013-14) und Dr. Florian Böllhoff (2011-12) ernannt. Mit Governor nominee Thomas Meier-Vehring freuen sich alle über den Neuen in ihrer Reihe. Wir wünschen Wolfgang Schröter viel Erfolg in seinem zukünftigen Amt als Governor.



Rotary
Distrikt 1900





Liebe rotarische Freundinnen
und Freunde,

der Winter hat sich in diesen Wochen rar gemacht, dafür sorgt die fünfte Jahreszeit vielerorts für närrisches Treiben! Die Clubs unseres Distrikts hingegen umtreibt mit bewährtem Engagement unser Jahresmotto „Rotary verbindet die Welt“. Es ist einfach schön zu sehen, wie unsere rotarischen Freunde* allorts ihr Clubleben mit immer neuen Facetten zu beleben wissen. Dabei kommen die aktuellen Themen nicht zu kurz. Ja, es ist gut, dass wir die gesellschaftlichen und politischen Veränderungen um uns herum aufmerksam wahrnehmen und einzuordnen wissen. Jeder Vortrag hilft und erweitert Horizonte – mein Dank gilt an dieser Stelle jedem Referenten! Macht bitte weiter so! Denn auch das lädt die Kraft von Rotary immer wieder aufs Neue auf!

An ganz anderer Stelle brechen unsere geschätzten Freunde auf zu neuen Ufern, denn im Präsident Elect Trainings Seminar (PETS) wird schon längst für das rotarische Jahr 2020/21 gearbeitet. Mit DGE Dr. Anke Schewe kommen die künftigen Präsidenten am 13. und 14. März im Hotel Franz in Essen zusammen, um sich auf das neue, herausfordernde Jahr mit neuen, verantwortungsvollen Aufgaben einzustimmen. Ich spüre den Rotary-Spirit in jedem ihrer Sätze, wenn ich mich mit meiner Nachfolgerin über die Aufgaben, Eindrücke und Erwartungen unterhalte. Ganz sicher wird Dr. Anke Schewe unserem Distrikt 1900 mit ihrem ganz individuellen Engagement neue Schwerpunkte und natürlich auch eine ebenso persönliche Note geben. Und auch die künftigen Präsidenten warten bereits mit Spannung auf ihre Amtsübernahme – Rotary beflügelt eben in vielfacher Hinsicht.

Dabei hilft auch das neue Motto, das bereits jetzt wichtige Signale gibt. „Rotary eröffnet Möglichkeiten!“ heißt es ebenso vielsagend wie folgerich-

tig. Denn damit knüpfen unsere Clubs nahtlos an unser aktuelles Motto „Rotary verbindet die Welt“ an. Wenn das künftige Logo in einprägsamer Piktogramm-Manier die drei farblich geöffneten Türen symbolisiert, wissen wir, dass unser Service gerade über den verbindenden Charakter hinaus in der glücklichen Lage ist, Brücken zu schlagen. Es stimmt: Unsere Clubs verbinden Menschen, öffnen Türen und schaffen damit ein Mehr an gesellschaftlicher Relevanz und Qualität. Auf der Suche nach immer neuen Freunden sind die Rotary Clubs in unserem Distrikt wertvolle, zugleich verlässliche Inseln, auf denen das persönliche Engagement Früchte trägt – mit neuen Freunden und Berufseinblicken, die ohne das Clubleben schlichtweg verwehrt geblieben wären.



Unsere Rotary Clubs geben dank der Vielfältigkeit der Impulse durch die bewährten, aber auch neu gewonnenen Aufgaben- und Themenbereichen auch in diesem Jahr einen wundervollen Mehrwert für jeden Einzelnen. Die zahlreichen Be-

suche in unserem Distrikt haben mir ebenso dankenswerte wie lebensbereichernde Einblicke gegeben, die geradezu schlaglichtartig vor Augen geführt haben, auf welche besondere Weise Rotary in der Lage ist, Netzwerke inhaltsvoll und nachhaltig zu knüpfen.

Lassen Sie uns in aller Freundschaft an der gemeinsamen Sache weiterarbeiten!

Mit herzlichen rotarischen Grüßen

Peter Oser-Veltins

**Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die Anwendung der männlichen, weiblichen oder diversen Form verzichtet. Vielmehr wird das generische Maskulinum verwendet!*



Die Förderung junger Menschen ist ein wichtiges Thema bei Rotary. Machen Sie mit als

Distrikt Jugendaustausch-Chair (m/w)

für die rotarischen Jahre 2020-23

Eröffnen Sie jungen Menschen Möglichkeiten und unterstützen Sie uns bei der:

- Koordination des Jugendaustausch-Teams
- Koordination der Austauschprogramme im Distrikt
- Planung und Durchführung von Distriktseminaren
- Aktiven Mitwirkung im Distriktbeirat

Ideale Voraussetzungen:

- Passion und Herzblut für den Jugendaustausch
- Freude an der Arbeit in einem motivierten Team
- Weitsichtiger Umgang mit unterschiedlichen Situationen

Wir bieten:

- Ein funktionierendes, fröhliches Austausch-Team mit kreativer und administrativer Unterstützung aus dem Distrikt-Büro
- Internationale rotarische Erfahrungen und Kontakte
- Eine Aufgabe mit der Möglichkeit Jugendliche zu fördern, Türen zu öffnen und den eigenen Fußabdruck zu hinterlassen
- Teilnahme an überregionalen und internationalen rotarischen Youth Exchange Kongressen und Seminaren

Sie haben weitere Fragen oder möchten direkt mitmachen?

Dann melden Sie sich bitte kurz per E-Mail bei: sekretariat@rotary1900.de

Wir freuen uns auf Sie!

**Die Governor-Crew
und
das Austausch-Team**



Wir suchen Verstärkung!

Sie haben Spaß an der Arbeit mit Jugendlichen
und möchten aktiv bei Rotary im Distrikt mitwirken?

Wir suchen für das rotarische Jahr 2020-21

den Distrikt Outbound-Koordinator (m/w)

Begleitung der Outbounds und die folgenden weiteren Aufgaben obliegen dieser erfüllenden Position:

1. Koordinierung und Durchführung der Bewerbungsphase der Outbounds im Distrikt 1900
2. Vorbereitung und aktive Durchführung der Orientierungsseminare für die Outbounds in Zusammenarbeit mit dem Austausch-Team und Rotex
3. Unterstützung der Outbounds während ihres Aufenthaltes im Ausland
4. Qualitätskontrolle im Bereich Outbounds
5. Teilnahme an Zertifizierungsseminaren und Schulung der Rotary Clubs im Distrikt 1900

Ideale Voraussetzungen:

- Spaß an der Arbeit mit Jugendlichen
- Kommunikationsfreude
- Persönlicher Bezug zur „Zielgruppe“ Schüler / Eltern
- Freude an der Arbeit in einem motivierten Team
- Einfühlungsvermögen

Sie haben weitere Fragen oder möchten direkt mitmachen?

Dann melden Sie sich bitte kurz per E-Mail bei: sekretariat@rotary1900.de

Wir freuen uns auf Sie!

**Die Governor-Crew
und
das Austausch-Team**

Governor auf Tour II

Ein rundes Jubiläum in Hattingen

Präsident Prof. Dr. Joachim Zülch freute sich, zum 50. Charterjubiläum auch den Governor am 28. Januar erneut im Club begrüßen zu dürfen. Dieser kam natürlich nicht mit leeren Händen und überreichte im Beisein des Assistant Governors West und Mitglied des RC Hattingen, Bernhard Willim, die Ehrenurkunde von Rotary International, unterzeichnet von RI Präsident Mark Daniel Maloney an Club Präsident Zülch. Er bedankte sich bei den Mitgliedern für das vorbildliche Engagement im Sinne Rotarys über einen so langen Zeitraum. „Wir können Stolz sein, einen solchen Vorzeigeklub in unserem Distrikt 1900 zu haben“, so die motivierenden Worte des Governors und er verabschiedete sich mit einem „Weiter so!“.



Im stilvollen Gemäuer der Burg Kemnade feierte der Club die 50. Charter des RC Hattingen. V. l. Assistant Governor Bernhard Willim, Governor Peter Oser-Veltins und Club Präsident, Prof. Dr. Joachim Zülch



Foto v.l.: PDG Georg Freiherr von Weichs (D1900), Präsident RC Meschede-Warstein Jens Frommberger, Lady Governor D1570 Nel Sangers, Präsident RC Nijkerk Dieter van de Castel, DG Peter Oser-Veltins (D1900)

Een avond met vrienden

Auf deutsch: Ein Abend mit Freunden

So kann man den Besuch der Governorin Nel Sangers, Distrikt 1570 beim RC Nijkerk/NL und dem Präsidenten Dieter van de Castel am 16. Januar beschreiben.

„Rotary verbindet die Welt“ getreu dem aktuellen Jahres-Motto besuchten der Präsident des RC Meschede-Warstein Jens Frommberger, Präsident Elect Björn Busse, Prof. Dr. Willi Klein und PDG Georg von Weichs mit Governor Peter Oser-

Veltins den Niederländischen Partner Club RC Nijkerk anlässlich des Besuches des Lady-Governors. Nach einem herzlichen Willkommen, guten Gesprächen und einem leckeren Abendmahl im Kreise des Vorstandes mit DG Nel Sangers und einem interessanten Vortrag der Lady Governor klang der Abend feucht-fröhlich an der Theke aus. Liebe Rotarier*innen, Freundschaft ist ein wichtiges Gut und wird bereits seit 1965 zwischen den beiden Clubs gepflegt, herzlichen Dank an Alle für diese Freundschaft und den wunderbaren Abend.



„Uuuund.... ACTION!“

Viel Spaß hatten die Teilnehmer des 1. Trainings für Assistant Governor im Distrikt 1900.

Erste Kick-off-Veranstaltung für ADGs

Dortmund: Sonntag, der 02.02.2020 - ein Zahlenpalindrom besonderer Art - ebenso wie das Treffen der Assistant District Governor (ADG) im Hotel-Restaurant Wittekindshof um Punkt 12.00 Uhr. Governor elect Dr. Anke Schewe wollte die amtierenden und zukünftigen Assistants auf die Vorhaben des neuen Jahres einstimmen und hat dafür diesen besonderen Tag und Ort gewählt.

Der Einladung konnten neben der Governor-Crew und einigen weiteren neuen Funktionsträgern vier amtierende und acht zukünftige ADGs folgen. Insgesamt wird es ab Juli im Distrikt 1900 dann 10 Assistant Governor geben, die neue Aufgaben bekommen werden.

Im Dialog mit der Governor-Crew konnten an diesem Nachmittag wertvolle Impulse für die Gestaltung der bestehenden und neuen Beziehungen zu den Clubs erarbeitet werden. Nach einem gemeinsamen Essen und Vorstellung

der Ziele wurden die Teilnehmer in zwei Gruppen geteilt, um in kleineren Arbeitskreisen ihre persönlichen Wege zur Umsetzung und Motivation zu erarbeiten.

Die von Anfang an positive Stimmung im Team soll sich auf die Präsidenten elect im März im Rahmen des President Elect Training Seminars (PETS) übertragen, um ihnen das notwendige Rüstzeug für ihr Amtsjahr mitgeben zu können.

Einzelheiten dürfen noch nicht verraten werden, aber die Präsidenten elect dürfen sich auf eine im besten Sinne „kna(a)ckige“ Trainingsveranstaltung freuen.

Der Governor zeigte sich beeindruckt und konnte seine frischen Erfahrungen, die er in den zahlreichen Besuchen gesammelt hat, zur Inspiration in die Runde werfen. Ausführliche Informationen wird es in Kürze geben.

25. Rotarischer Tisch auf der Messe



Seit einem viertel Jahrhundert gibt es den rotarischen Tisch auf der Messe „Jagd & Hund“ in Dortmund. Unter Federführung von Jürgen A. Schulz, RC Winsen-Luhe und Dr. Rolf Roosen, RC Koblenz treffen sich traditionell die Freunde und Freundinnen, immer am Donnerstag der Messe um 15:00h im Raum Lübeck (vorm.R.34), um sich über die aktuellen Entwicklungen zu informieren und die rotarische Freundschaft zu pflegen.

Am 30. Januar 2020 besuchte auch der Governor des Distrikts 1870, Dr. Joachim Schroeter das Meeting und freute sich über ein Wiedersehen

mit Peter Oser-Veltins. Diskussions-Thema in diesem Jahr: Die neu gegründete „Rotarian Hubertus Fellowship“. Zum Ende des Meetings stimmten nahezu alle Teilnehmer für eine Messe-Freundschaft.

Besonderer Dank geht an die Messechefin, Sabine Loos, die seit 25 Jahren die Räumlichkeiten und leckeres Fingerfood zur Verfügung stellt.

Auch im kommenden Jahr sind wieder alle Rotarier herzlich eingeladen an diesem Messe-Meeting teilzunehmen. Vielen Dank an Jürgen und Rolf für die letzten 25 und künftigen 25 Jahre.



v.li. sitzend: Dr. Rolf Roosen, Sabine Loos, Jürgen A. Schulz, DG 1900 Peter Oser-Veltins und DG 1870 Dr. Joachim Schroeter

Dritte DRFC-Sitzung in Dortmund

Quartalsmäßig traf sich zum 3. Mal das bewährte Foundation-Team am 5. Februar unter der Leitung von Christoph Kuhnen mit der gesamten Governor-Crew „Oser-Veltins, Schewe, Meier-Vehring, Schröter“ sowie dem Distrikt-Sekretär Pater Helmut Bochnick OSB in Dortmund.

Neuste Informationen, Abstimmungen und ein Blick in die Zukunft bestimmten die Sitzung. Ergebnis: der Distrikt 1900 ist sehr gut aufgestellt, Grants werden insgesamt schnell und zuverlässig

abgearbeitet, Distrikt Grants werden in diesem Jahr häufiger beantragt und durchgeführt.

Auch hier freut sich der Governor über die hervorragende ehrenamtliche Arbeit der vielen engagierten Mitglieder: „Einen herzlichen Dank an das gesamte Team für euer vorbildliches und kompetentes Engagement für unseren Distrikt 1900. Und an Julia einen besonderen Dank für die seit Jahren stets verlässliche Organisation der Location. Ihr seid alle super – macht weiter so.“

Das eingespielte Distrikt-Foundation-Team mit der Governor-Crew, v. l.: Peter Oser-Veltins, Emile M. Rijcken, Jan-Christoph Reimann, Heiner Adamsen, Julia Seifert, Werner Kelm, Wolfgang Schröter, Dr. Anke Schewe, Peter Niermann, Dr. Christina Kerckhoff, Ralph Tüllmann, Christoph Kuhnen, Wolfgang Theophile, Thomas Meier-Vehring und Pater Helmut Bochnick OSB



**MUSIK
MACHT
STARK**



... z. B. die jungen Musikanten der Konrad-von-der Mark Schule

Zur Übergabefeier des rotarischen Projektes „Musik macht stark“ des „Die Rotary Clubs in Dortmund-Gemeindienst e.V.“ konnten sich der Governor und Governor nominee, Thomas Meier-Vehring am 4. Februar von den beeindruckenden Ergebnissen dieses Gemeinschafts-Projekts der fünf Dortmunder Rotary Clubs live überzeugen.

„Musik macht stark“ vereinigt 22 weiterführende Schulen in Dortmund, die ihre wunderbaren musikalischen Leistungen alle zwei Jahre im Rahmen eines Konzertes im Dortmunder Konzerthaus der Öffentlichkeit präsentieren. Der Gover-

nor selbst durfte beim 7. Benefizkonzert im Mai 2019 als Zuhörer dabei sein und freut sich schon heute auf das 8. Benefizkonzert im Mai 2021.

Insgesamt ergaben das Konzert und zusätzliche Spenden einiger großzügiger Unternehmer und Institutionen u.a. der Sparkasse Dortmund, der Familie Dr. Jochen Opländer der Fa.WILO, dem Verlag Lensing-Wolff sowie Detlev Höhner und vieler weiterer großzügiger Menschen, einen Gesamtbetrag von 92.000,-€, der in einer musikalisch umrahmten Feierstunde an 19 weiterführende Schulen in Form von Instrumenten, Zuschüssen zu den Musiklehrer-Honoraren und auch Teil-Kostenübernahmen junger Musikanten aus bedürftigen Familien, übergeben wurde.

Eine tolle Stimmung, leuchtende Schüleraugen und ein fantastisches Hörerlebnis zeichneten diese Veranstaltung aus.

„Herzlichen Dank an Frank Bunte für die Moderation durch den kurzweiligen Abend, und an alle fünf Rotary Clubs aus Dortmund, den Dortmunder Philharmonikern und allen fleißigen Helfern, die diese Veranstaltung möglich machen im Namen von Rotary International und dem Distrikt.



v.l. Björn Wigger (Sparkasse), Horst Luckhaupt (RC Do-Neutor), Jenny Gödecker (Wilo-Foundation), Andreas Holzem (RC Do-Westentor), Thomas Rink (RC Do-Neutor), René Scheer (RC Do), Peter Rundholz (RC Do-Romberg), Frank Bunte (RC Do-Neutor), Christoph Hellwich (RC Do-Hörde), Carsten Schlagowski (Schulleiter Konrad-von-der-Mark Schule), Walter Willgeroth (RC Do-Neutor), Distrikt Governor Peter Oser-Veltins



RC Herne-Luna - 5. Wintergrillen

Bereits zum fünften Mal lud der RC Herne-Luna zu einem winterlichen Wild-Grillen in das liebevoll dekorierte Clublokal ein. Traditionell teilt sich der Eintrittspreis von 50,-€/Person für ein Begrüßungsgetränk, Speisen und eine Spende in Höhe von 25,-€ für „End Polio Now“ auf. Das Wildbret wird von den Mitgliedern aus heimischen Revieren gespendet. Das „Wilde grillen“ findet Out-und Indoor statt und startet immer mit einem „Welcome Glühwein“ auf der Terrasse.

Am 8. Februar eröffnete Präsidentin Annette Sassenhoff pünktlich um 19.30 Uhr das diesjährige Event und hieß 120 Freundinnen und Freunde sowie Susanne Veltins und den Governor als Ehrengäste herzlich willkommen. Sie wies in den Ablauf des Abends ein und übergab Distrikt Governor Peter Oser-Veltins das Wort, der in wenigen Sätzen begeistert feststellte, dass er nunmehr zum dritten Mal den Club besuche und es immer wieder eine besondere Freude sei, bekannte Gesichter wiederzusehen.



Umrahmt wurde der Abend von den Jagdhornbläsern der Kreisjägerschaft Emschergau.

Es folgten feine Vorspeisen, auf den Punkt Ge-grilltes und ein Nachtsch in verführerischen Variationen.

Ein wunderbarer Abend, mit guter Stimmung und fantastischem Essen, der gekrönt wurde durch die Verleihung des hochverdienten Paul-Harris-Fellow an Präsidentin Annette Sassenhoff, auf Initiative des Club Sekretärs Andreas Davidheimann. Mit „standing ovations“ beglückwünschten alle Freunde*innen den neuen PHF und feierten bis spät in den Abend.

Mit einem ermunternden: „Weiter so!“ verabschiedete sich das Governorehepaar und bedankte sich auch im Namen des Distriks für das Engagement und die großzügige Spende für das Projekt „End Polio Now“.



Ein feierlicher Anlass mit Ehrengast, Governor Peter Oser-Veltins (links), ist eine wunderbare Gelegenheit, Präsidentin Annette Sassenhoff zu überraschen und mit dem Paul Harris Fellow auszuzeichnen, dachten sich Andreas Davidheimann (mitte) und Johannes Chudziak, (4.v.l) und trafen damit voll ins Schwarze. Nicht minder stolz freute sich mit ihnen Annette Sassenhoffs Partner, Friedrich Gründung (rechts).

Aus den Clubs

Rotary Club Lüdenscheid-Zepelin

Das Jahresende 2019 war im Rotary Club Lüdenscheid-Zepelin gespickt mit zahlreichen Aktionen.

1 Anfang Dezember kehrten die Freunde Julia Seifert und Jens Braeuer sowie seine Frau Petra aus Ghana bereichert mit eindrucksvollen Erlebnissen zurück. Die Reise führte unsere Freunde u.a. in das Holy Family Hospital in Techiman. Dort wurde bereits mit Hilfe des Clubs die Frauenklinik mit OP-Saal, eine Intensivstation für Neugeborene mit entsprechenden Geräten ausgebaut.

2 Des Weiteren organisierten die „Zeppeliner“ die Grünanlagen im Lüdenscheider „Loher Wäldchen“, die Teil eines rotarischen Projektes sind, neu. Sie wurden winterfest gemacht und ein Beet mit End Polio Now Tulpen für den rumänischen Partnerclub in Braşov angelegt.

3 An Stelle des letzten Meetings vor Weihnachten lasen Mitglieder des Clubs an der Lüdenscheider Pestalozzi-Grundschule den Kindern Weihnachtsgeschichten vor.

4 Zusammen mit den beiden anderen Lüdenscheider Rotary Clubs beteiligte sich der Club am Historischen Weihnachtsmarkt in der Altstadt und verkaufte Feuerzangenbowle.

5 Als Weihnachtsgeschenk organisierte der Club den Besuch eines Zauberers im Klinikum Hellersen, der den Kleinen in der Kinderklinik ein Lächeln in ihre Gesichtchen zauberte.

Zeitgleich gab es auch ein Benefizkonzert in der Lüdenscheider Erlöserkirche mit den Albert Singers und den Lüdenscheider Rythm Kings. Der Erlös wurde an den Förderverein des Märkischen Kinderschutzzentrums „MIKI“ gespendet.

Der Club entwarf außerdem eine Karte für End Polio Now-Spenden per SMS, die clubübergreifend verteilt wurde, (s. Schwarzes Brett am Ende dieses Newsletters)

Dorothea Zeppke-Sors
Kommunikation, RC Lüdenscheid-Zepelin



END POLIO NOW

0

- SMS Nachrichten auf dem Handy öffnen
- Telefonnummer 81190 eingeben
- Schwarz eingeben:

PH0100	(5 Euro Spende)
PH0101	(1 Euro Spende)
PH0102	(0,99 Euro Spende)

Danke für Ihre Spende!

Die erhalten umgehend eine kostenlose Bestätigung (SMS), daß Ihre Unterstützung eingegangen ist.

Wichtige Hinweise bitte beachten:

- Spendenkarten per SMS sind nicht steuerlich absetzbar
- Jahres SMS sind zzgl. der normalen SMS-Gebühren einschließlich eines Mobilfunknetzes abgerechnet
- Für jede 100 Euro-Charity-SMS werden Ihnen 100 Euro für jedes 5,00 Euro-Charity-SMS 4,80 Euro und für jede 5,99 Euro-Charity-SMS erhält Rotary 9,80 Euro
- 117 Euro werden jeweils für nationale SMS-Charity-Spendenkampagnen abgerechnet
- Der Betrag wird durch Ihren Mobilfunkanbieter und über nationale Zahlungsmittelnehmer (wie Neteller, Visa Mobile Payment-Systeme, Apple Pay) direkt an Rotary für Polio zur Verfügung gestellt.

Wichtiger Hinweis: Photocopy, bevor PH0100 mit dem Telefon eingetippt werden. Selbstverständlich der Verantwortliche des Mobilnetzes, um Mobilfunk-Spenden Rotary Clubs in aller Welt gegen die Verbreitung des Polio zu unterstützen. Im Jahr der Mobilfunk-Spenden von 2019 bis 2020 werden 100 Millionen Kinder geimpft werden.

© Rotary International 2019



(v.l.) Axel Schölmerich (Rektor der RUB), die Preisträgerin Nele Borgert und Christian Stobbe (Präsident RC Bochum-Hellweg)
Foto: © RUB, Kramer

Bochumer Studentin räumt ab: RC Bochum-Hellweg verleiht RUB-Universitätspreis

Die junge Akademikerin Nele Borgert freute sich. Am 30. Januar 2020 gab's für sie den diesjährigen Preis für herausragende Abschlussarbeiten der Bochumer Ruhr-Universität (RUB). Initiator des Universitätspreises ist der RC Bochum-Hellweg, der den Preis seit 2001 für herausragende Master- und Staatsarbeiten verleiht.

In diesem Jahr ging die mit 2.000 Euro dotierte Auszeichnung an die Absolventin der Fakultät für Psychologie. Nele Borgerts Masterarbeit erforscht den Einsatz künstlicher Intelligenz zur Unterstützung von Mitarbeitern an wissensorientierten Arbeitsplätzen. „Mit unserem Rotary-Universitätspreis möchten wir junge Wissenschaftle-

rinnen und Wissenschaftler darin unterstützen, ihren erfolgreichen akademischen Weg konsequent weiter zu verfolgen“, betont Bernhard Pelens, Professor an der RUB und Mitglied des RC Bochum-Hellweg. Erfolgsgeschichten zu fördern, das war von Anfang an das Ziel des Rotary-Engagements. So ist der erste Preisträger heute Lehrbeauftragter für Geschichte an der Universität Duisburg-Essen. Andere haben direkt an der RUB Karriere gemacht.

Auch die diesjährige Preisträgerin Nele Borgert hat ihren akademischen Weg bereits eingeschlagen: Seit Frühjahr 2019 ist sie wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Informatik an der Hochschule Ruhr West in Bottrop.

Nicola Leffelsend
Kommunikation, RC Bochum-Hellweg

RC Soest-Fachwerk Wundertüten beflügeln Kindheitserinnerungen



„Man ging zum Büdchen mit 20 Pfennig, um eine Wundertüte zu kaufen, gefüllt mit Puffreis und einer Überraschung, oft war es ein kleiner Ring oder ein Spielzeug. Ich hatte in meiner ersten Wundertüte leider "nur" einen Sheriffstern, mancher Junge hätte sich diebisch gefreut“, erinnert sich Sabine Born.

Für das erste karitative Projekt des jungen Rotary Clubs Soest-Fachwerk war der Gedanke an diese "Wundertüte" als Name sofort wieder da. Bereits im zweiten Jahr haben Kaufleute in Soest und Umgebung gern gespendet, um die Tüten mit vielen attraktiven Preisen zu füllen.



Gründungspräsident Prof. Dr. Winfried Born, Präsident Andreas Heihoff, die Mitglieder Claudia Pumpe, Sabine Born und Präsident elect David Bontempi.

„Jede 5. bis 6. Tüte gewinnt. Sicher ist: es wird kein Sheriffstern sein“, betont Sabine Born mit einem Augenzwinkern. Wie im letzten Jahr 5.000 € wird in 2020 der Erlös von 7.500 € gespendet, diesmal für das Mädchenhaus Monika in Soest und für Nachbarn in Not. „Den Spendern und Förderern dieses Projektes sagen wir herzlichen Dank.“



RC Dortmund-Romberg 9. Tanz- und Cocktailparty

Save the date:
23. Januar 2021

Am 25. Januar lud der Club Dortmund-Romberg bereits zur 9. Tanz- und Cocktailparty in den Westfälischen Industrieklub.

Mit einem Sektempfang und feinen Köstlichkeiten vom Buffet stimmten sich die Gäste aus verschiedenen Dortmunder Service Clubs auf den Tanzabend ein. Präsident Marc Prüsener fasste sich in seiner Begrüßungsrede auch extra kurz und überließ alsbald die Tanzfläche den Gästen. Manches Paar hatte die im Laufe der Jahre vergessenen Tanzschritte eigens in einem „Auffrischkurs“ wiederbelebt und die Band gab ihr Bestes, um den tanzwilligen Paaren die passenden Töne zu liefern.



Freuten sich über die tolle Stimmung: v. l. Präsidentin elect Claudia Sprakel, Präsident Marc Prüsener und Clubmeisterin Elke Niermann



Solotänzer hatten ebenfalls ihren Spaß zwischen den elegant übers Parkett schwebenden Paaren und konnten zu Songs aus vier Jahrzehnten zappeln bis die Schuhe qualmten.



Kühle Cocktails, mit und ohne Alkohol, boten fruchtig-süße Erfrischungen in den Tanzpausen.

Präsidentin elect Claudia Sprakel und die Organisatorin des Abends, Dr. Antje Ahrens haben auch schon ein paar gute Ideen für die Jubiläums-Party am 23. Januar 2021: „Dann rocken wir wieder den Saal des Westfälischen Industrieklubs“, freut sich Claudia Sprakel.

Auszeichnung Sozialprojekte 2020

Alle Rotary Clubs, die im laufenden Jahr ein Sozialprojekt vor Ort durchführen, können teilnehmen.

Jetzt schnell bewerben:
Einsendeschluss ist der 1. Mai 2020
Festlegung der Finalisten am 13. Mai 2020
Präsentationen der Sieger am 20. Juni 2020 auf der Distriktkonferenz in der VELTINS-Arena

Bewerbungsunterlagen können im Distrikt-Büro angefordert werden: sekretariat@rotary1900.de



2020



AUSZEICHNUNG SOZIALPROJEKTE

Rotary
Distrikt 1900



Einladung zum Vortrag eines Nobelpreisträgers am 1. April

Mehr als 200 verschiedene HPV-Typen sind bekannt. Fast alle Menschen stecken sich im Laufe ihres Lebens mindestens einmal mit HPV an. Am häufigsten tritt eine Infektion bei jungen Menschen bis zum Alter von 25 Jahren auf. Die meisten HPV-Infektionen verlaufen aber zunächst unbemerkt und können später in einer Krebserkrankung enden. Daher ist die Impfung sinnvoll.

Ein spannendes Thema, das uns alle und ganz besonders junge Menschen etwas angeht. Prof. Dr. Harald zur Hausen (RC Heidelberg) informiert über die Entwicklung und Wirkung der HPV-Impfung.

1. April, 19.00 Uhr
Stadtwerke Witten
Westfalenstraße 18-20



HPV-Impfung.
Ein wichtiger Schritt
in die Zukunft.



Sie können das
Krebsrisiko Ihres
Kindes senken – mit
der HPV-Impfung.

Lassen Sie Kinder ab 9 Jahren gegen HPV
impfen. Sprechen Sie jetzt mit Ihrer
Kinderärztin oder Ihrem Kinderarzt.

liebesleben.de/hpv



INFOVERANSTALTUNG HPV-IMPfung

01. APRIL 2020

19.00 UHR

STADTWERKE WITTEN
WESTFALENSTRASSE 18-20

VORTRAG

„ENTWICKLUNG UND
WIRKUNG DER HPV - IMPfung“

PROF. DR. MED. HARALD ZUR HAUSEN
NOBELPREISTRÄGER 2008

VOM DEUTSCHEN KREBSFORSCHUNGSZENTRUM (DKFZ)



Rotary 

Eine Initiative des Frühstückmeetings der
Rotary Clubs im Tal der Ruhr:
RC Witten, RC Witten-Hohenstein, RC Hattingen, RC Ruhr,
RC Wetter / Herdecke, RC Bochum-Constantin

Am 7. Juli 2020 kommt der RI Präsident in den Distrikt 1900



Sie haben die einzigartige Gelegenheit, bei einem der beiden in Deutschland geplanten Meetings dabei zu sein, und sind aufgerufen mitzuteilen, was Sie sich von Rotary International und Holger Knaack wünschen.

Was können Sie und Ihr Club tun, damit der Besuch nicht nur für Sie zur Inspiration wird, sondern auch den Entwicklungsprozess von Rotary in Deutschland vorantreibt und der Präsident eine medienwirksame Plattform erhält?

Das distriktübergreifende Kick-Off-Meeting findet am Dienstag, den 7. Juli 2020 in Essen statt.

Darüber hinaus wird es am 6. Juli 2020 ein (limitiertes) Fundraising-Event geben.

DGE Anke Schewe und ihr Planungsteam freuen sich auf Ihre Ideen: dge@rotary1900.de

Schon jetzt notieren!

18. Juli 2020

Benefiz-Tontaubenschießen in Coesfeld



Zum sechsten Mal führen die Clubs Lüdinghausen (D1870) und Lünen-Werne (D1900) ein rotarisches Tontaubenschießen in Coesfeld durch. Sportliche Betätigung, Pflege der rotarischen Freundschaft und natürlich ein Benefiz-Effekt sind wieder die drei Säulen der Veranstaltung.



Wie schon in den Jahren zuvor sind Rotarierinnen und Rotarier aus allen Distrikten zu diesem Anlass eingeladen. Nutznießer der Sache sind Schulkinder.

Die Erlöse des Turniers werden für Lernort-Natur-Koffer verwendet (näheres siehe www.jaegerstiftung.de/index.php/projekte/lernort-natur-koffer) Diese Koffer bieten Informationsmaterial für eine Grundschulklasse zum Naturkunde- bzw. Biologieunterricht. Mindestens zwei dieser Koffer (Gesamtwert ca. 1000 €) werden am Ende unter den Teilnehmern verlost. Der Gewinner kann den Koffer dann im Namen seines Rotary Clubs an eine Schule der Wahl geben.

Weitere Infos: <https://lunen-werne.rotary.de>

Rotary Fellowships



Die motorradfahrenden Rotarier

20 Jahre „International Fellowship of Motorcycling Rotarians“
Chapter Austria, Germany and Switzerland (IFMR-A.G.S.)

2014 Wild-West, Monumentvalley in Arizona

Bernhard Willim (kl. Foto) ist neben seiner Tätigkeit als Assistant Distrikt Governor auch Gründungsmitglied der IFMR-A.G.S.- und seit 2008 als Schatzmeister für die Fellowship ehrenamtlich tätig. Seit Gründung des als gemeinnützig anerkannten Fördervereins „Rotary-IFMR e.V.“ ist er als dessen Vorsitzender engagiert und berichtet hier über die Fellowship.

Als der RI Präsident elect, Holger Knaack, am 20. Januar sein Jahresmotto „Rotary eröffnet Möglichkeiten“ vorstellte, wird er vielleicht gar nicht an die Fellowships gedacht haben. Aber wie wahr das Motto ist, hat unser Governor in seinem letzten Brief mit der Vorstellung der Bierbrauer-Fellowship schon bewiesen. Deshalb sind auch wir, die Vertreter der IFMR-A.G.S.- ihm sehr dankbar, die Vielfalt Rotarys hier darstellen zu können.

Eine stattliche Anzahl von rotarischen Freunden und Freundinnen aus unserem Distrikt sind Mitglieder dieser Fellowship.

Am 29. Dezember 1999 trafen sich zwei Dutzend Interessierte am Flughafen in Frankfurt/Main, um auf Anregung des damaligen Präsidenten der IFMR in Deutschland ein eigenes Chapter zu gründen. Aus dieser kleinen rotarischen Gemeinschaft, verbunden über das gemeinsame Hobby,

hat sich bis heute eine Fellowship mit gut 490 Mitgliedern entwickelt: rund 40 Schweizer, 30 österreichische und über 400 deutsche Freundinnen und Freunde treffen sich jährlich zu Touren. Diese große Gemeinschaft hat aber auch Mitglieder aus Frankreich, den Niederlanden, Dänemark, Schweden, England, Polen, Italien, Liechtenstein und Belgien. Gegründet aus dem Chapter „Norden“ der IFMR, verbindet uns eine tiefe Freundschaft mit den skandinavischen Freunden.

Wir wiederum haben die Chapter Russland und Polen gechartert, und somit die Freundschaft nach Osten weitergereicht, pflegen aber auch enge Kontakte zu anderen Chapters in Westeuropa, Südamerika, den USA und Australien. Ehrensache, dass auch schon dort gemeinsame Touren gefahren wurden. Wie könnte man besser das heute von RI-Präsident elect Knaack gewählte Motto bei Rotary leben?

Nachwuchsprobleme gibt es nicht, kontinuierlich gehen die Mitgliederzahlen nach oben. Am 1. Februar 2020 konnte in einem Wintermeeting, ausnahmsweise ohne Motorräder, auch das 20-jährige Bestehen des Chapters gefeiert werden. Die 100 Teilnehmer trafen sich in Frankfurt/Main, dem Gründungsort, genossen dort das gemeinsame Wochenende und stellten die Weichen für die



Dieses Bild eines Treffens in Holland schaffte es sogar in den Fotokalender der Fellowship

weitere Zukunft. Jährlich wird ein umfangreiches Tourenprogramm erarbeitet, von dem immer etwa 500 Teilnehmer partizipieren.

Selbstredend, dass die Partner der Fellows dabei sind. Viele haben dadurch auch den Weg zum eigenen Führerschein und Motorrad gefunden. Die Touren führen uns nach und durch ganz Europa, allerdings liegen die Schwerpunkte in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Aber auch internationale Touren gibt es: USA, Schottland, Australien, Südafrika, Südamerika und Osteuropa ebenso wie Indien haben die motorradfahrenden Rotarier schon bereist – mit eigenen oder auch vor Ort geliehenen Maschinen. Die Organisation solcher Touren übernehmen die Freunde ehrenamtlich. Im Mittelpunkt stehen dabei neben dem Motorradfahren das Kennenlernen von Land und Leuten und das Eintauchen in fremde Kulturen. Es wird versucht, Begegnungen mit Rotariern in den besuchten Regionen zu arrangieren: bisher immer mit Erfolg.

Die 250. Tour seit der Gründung brachte uns in einer Sternfahrt durch Deutschland zur World-Convention nach Hamburg. Damit wurde schon die 3. World-Convention nach Barcelona und Lissabon mit eigenen Motorrädern durch die IFMR-A.G.S. besucht.



Konnten auf der Rotary Convention in Hamburg viele neue „Biker“ für die Fellowship gewinnen: v.l. Bernhard Willim; Christoph Schwarz, Präsident IFMR-A.G.S.-2019-20; Franz Ernste, Governor 1800 und Dirk Jesinghaus, Präsident IFMR 2019-20

Aber zu Rotary gehört nicht nur die Pflege der Freundschaft. Auch der soziale und humanitäre Einsatz ist Sinn und Zweck dieser Fellowship. Aus Vereinfachungsgründen wurde deshalb vor 15 Jahren, also auch ein kleines Jubiläum, der Förderverein „Rotary-IFMR e.V.“ gegründet. So werden die Touren verbunden mit sozialem Engagement und die Freunde geben ein Stück vom Vergnügen des gemeinsamen Hobbys weiter und helfen dort, wo soziale oder kulturelle Einrichtungen eine helfende Hand brauchen. In den vergangenen 15 Jahren wurden auf diese Weise knapp 280.000 € für soziale oder kulturelle Zwecke ausgeschüttet.

Zum Jubiläum wurde zusätzlich ein Schulbus für eine ländliche Region in Indien angeschafft und in Kenia wird das Wasserprojekt unseres Distrikts mit 3.500€ unterstützt. (Mehr dazu auf der folgenden Seite)

Das vielleicht schönste Projekt war die Anschaffung von zwei Motorrädern für das Holy Spirit Convent, Ende der 90er Jahre. Mit den Motorrädern können die dort sozial tätigen Missionsschwestern in Ghana in einer benachteiligten Region die Krankenversorgung sicherstellen. Ihre täglichen Wege führen überwiegend über „Felstrecken“ und Geröll und das teilweise über 20 km Entfernung. Auch das fällt unter das Motto „Rotary eröffnet Möglichkeiten“.



Schwester Angelina Gerharz freut sich sehr über die nützlichen Krafräder

Weitere Informationen gibt es unter <http://www.ifmr-ags.org>. Gerne sind aber auch die Mitglieder der Fellowship in den Clubs zu Gesprächen bereit. Fragen Sie doch einfach mal nach, wer zu den „rotarischen Rockern“ gehört. Sie werden staunen!

Bernhard Willim
RC Hattingen



Edward Wahome, RC Nakuru; Dr. Ludwig Kalthoff, RC Bochum; Christoph Kuhnen, RC Lünen-Werne; Werner Kelm, RC Witten und Marlene Köhne, RC Bochum-Mark freuen sich mit Rebecca und George von den Rotary Community Corps über die Fortschritte in Bahati.

Sauberes Wasser, intakte Umwelt, wirtschaftliche Entwicklung

Vom 14. bis 18. Februar besuchte unser Distrikt-Team drei Dörfer in Kenia, um sich vor Ort von der wirtschaftlichen Entwicklung ein Bild zu machen. Diese Studienreise diente der Vorbereitung eines Global Grants.

Wir konnten vor Ort die starke Rolle der Rotary Community Corps kennenlernen.

Diese Selbsthilfegruppen wählen unter der Aufsicht des RC Nakuru aus,

- wer den Regenwassertank bekommen darf.
- wer im Ort 100 Bäume pflanzt.
- wer eine Toilettenhäuschen errichtet.
- wer sich der Unterrichtung in Gesundheitsvorsorge und Hygiene unterzieht.
- wer auf genossenschaftlicher Basis über Table Banking (= Mikrofinance) einen Kredit aufnehmen könnte.
- wer sich wirtschaftlich weiterentwickelt.

Über 6.000 Regenwasser-Tanks mit 600.000 Bäumen zu jeweils 900 € gibt es bereits. Diese sind finanziert je 50 % aus Barmitteln aus dem Ausland, zu weiteren 50 % aus Eigenmitteln auf kenianischer Seite. Der örtliche Rotary Club Nakuru übernimmt das Controlling.

Dieses ursprünglich „reine“ Wasser-Projekt hat sich über 18 Jahre kontinuierlich weiterentwickelt. Inzwischen werden vier Areas of Focus gleichzeitig in einem Projekt bedient:

- Wasser und Hygiene
- Krankheitsvorsorge und Behandlung
- Gesundheitsfürsorge für Mutter und Kind und vor allem:
- Wirtschafts- und Kommunalentwicklung.

Wir konnten erleben, wie sich eine Frau mit Viehhandel und Biogas-Produktion eine Existenz aufbauen konnte und für die Dorfgemeinschaft zum Vorbild wurde. Wir sahen, dass unsere finanzielle Hilfe von 450€ pro Tank nachhaltig greift und der Dorfgemeinschaft hilft, sich weiter zu entwickeln.

Aktuell werden 800 weitere Tanks benötigt! An dem Projekt sind die Rotary Clubs Hoorn (NL), Nakuru und maßgeblich drei Rotary Community Corps beteiligt.



Community Corps Rebecca freut sich mit Marlene Köhne, dass sich die Ferkelchen prächtig entwickeln.

Wir sind begeistert zurückgekehrt, und dankbar, persönlich erlebt zu haben, wie sich das Wasser & Bäume Projekt 6T (Tanks, Trees, Toilette, Table finance, Teaching, Transformation) entwickelt hat. Weitere Unterstützung ist aber nötig. Wir werden kurz & knackig darüber beim 2. Akademietag am 28. März 2020 berichten.

Unser Distrikt hat eine großartige Chance dabei sein zu können, eine bedürftige Region in Afrika weiterzuentwickeln.

Dr. Ludwig Kalthoff
E-Mail: kalthoff@rheumaticon.de

Rotary International

Eindrücke von der Rotary International Assembly - San Diego

Nach nunmehr 15 Jahren fand Rotarys internationale Assembly zum letzten Mal im Grand Hyatt in San Diego statt. Vom 19. bis 25. Januar 2020 trafen sich die zukünftigen Governors der rund 530 Distrikte zur Vorbereitung auf ihr Amt.

Erstmals in der Geschichte von Rotary International haben wir im rotarischen Jahr 2020-21 mit Holger Knaack einen deutschen Präsidenten. Sein Thema: „Rotary opens opportunities – Rotary eröffnet Möglichkeiten“.



Von morgens bis abends haben wir in Arbeitsgruppen gearbeitet oder im Plenum Möglichkeiten der Weiterentwicklung von Rotary entdeckt. Natürlich soll Rotary wachsen, aber der RI-Präsident elect verzichtet ausdrücklich auf Zahlenvorgaben. Wir sollen uns unsere Mitglieder gut aussuchen! Gleichwohl müssen wir uns für die Zukunft rüsten: Jeder Club sollte einmal im Jahr in einer Strategiesitzung überlegen, wo er in fünf Jahren stehen will: „It´s time for a CHANGE!“

Für mich als Governor elect spielt gerade die Internationalität von Rotary eine besondere Rolle. Sie bringt nicht nur Chancen für unsere (kl)eine Welt, sondern auch für unsere Clubs und höchstpersönlich für uns selbst mit sich. Die internationalen Begegnungen habe ich daher sehr genossen.

Wegen der Vielseitigkeit Deutschlands haben wir natürlich überlegt, wie sich unsere 15 Distrikte als Land präsentieren wollen. Am Ende haben wir das Klischee gerne bedient. Und das war



Freuen sich auf das gemeinsame rotarische Jahr 2020-21: Markus und Anke Schewe, Holger und Susanne Knaack.

auch gut so. Die rotarische Welt hat es sich tatsächlich so gewünscht... Unsere deutschen Governors 2020-21 mit Spouses haben beim Länderfestival die Europa-Hymne vorgetragen.



Zu meinen wichtigsten Kontakten auf der Assembly zählt der zu DGE D3272 (Pakistan) Tazeem Ahmad Kamboh und Spouse Sheyla, die im kommenden rotarischen Jahr Assistant District Governor werden wird. Beide engagieren sich so sehr für Rotary, dass sie in ihrer Heimat gefeiert werden und bei ihrer Rückkehr in Pakistan mit Blumenblüten begrüßt worden sind.

Da ich das auch gerne mal erleben möchte, werde ich die beiden (wenn alles gut geht) Ende Februar besuchen.



Nein, der Grund für den anstehenden Besuch ist natürlich in Wahrheit ein anderer: ein möglicher Global Grant in Pakistan. Außerdem habe ich eine Einladung von Tazeem erhalten, als Gastredner bei seinem President Elect Trainingsseminar zu sprechen, was mich sehr ehrt und worauf ich mich außerordentlich freue.

Anke Schewe
Governor elect 2020-21, RC Essen-Gruga



Ein Abend, der für alle Beteiligten in jeglicher Hinsicht als gelungen bezeichnet werden kann und sicher eine erneute Wiederholung erfahren wird.

Rotary zu Gast beim ShelterBox-Dinner des RAC Hagen

Bereits zum zweiten Mal hat der Rotaract Club Hagen für die drei Hagener Rotary Clubs ein ShelterBox-Dinner ausgerichtet. Fast 30 Rotarier der Clubs Hagen, Hagen-Lenne und Hohenlimburg-Letmathe waren im November der Einladung ins Restaurant Haus Schlesierland gefolgt.

Das Besondere an dem Event: Freund Wolfgang Nestler hatte seine Küche zur Verfügung gestellt und die Rotaracter nahmen die Kochlöffel selbst in die Hand und zauberten für die Gäste ein herbstliches Drei-Gang-Menü. Ziel des Abendessens war die Einwerbung von Spenden für ShelterBox.

Die im Jahr 2000 von einem Rotarier gegründete Organisation stellt Notunterkünfte und Materialien für Familien bereit, die von Naturkatastrophen betroffen sind. So war ShelterBox im letzten Jahr unter anderem bereits nach dem Hurrikan auf den Bahamas oder Überschwemmungen in Bangladesch aktiv, aber auch in Konfliktregionen wie Syrien. Zu Anschauungszwecken hatten die Hagener eine ShelterBox vor Ort, sodass die Gäste sich ein Bild vom Inhalt machen konnten.

Die Idee kam dem Rotaract Club im Jahr 2018. Nach einem ersten Dinner in kleinem Rahmen bekamen sie viel Zuspruch von den Hagener Rotary Clubs, so dass es nun in die Wiederholung ging. Neben den Spenden stand vor allem aber auch die freundschaftliche Verbindung zwischen Rotaract und den drei Rotary Clubs im Mittelpunkt. „Dieses Format bietet eine schöne Gelegenheit, sich mit den Nachbarclubs auszutauschen und dabei ein Projekt unseres Rotaract Clubs zu unterstützen“, freute sich Mirek Sramek, Rotaract-Beauftragter und Präsident elect des RC Hagen.

Somit trägt der Rotaract Club Hagen, der am 25. April 2020 sein 5-jähriges Bestehen feiert, auch dazu bei, die Gemeinschaft innerhalb der rotarischen Familie in Hagen zu stärken. Es kann auf einen fröhlichen Abend zurückgeblickt werden und auf ein tolles Ergebnis: Mehr als EUR 1.500 Spenden kamen zusammen – ein Äquivalent von zwei ShelterBoxen!

Julius F. Dammeier
Präsident RAC Hagen



Lernen, helfen, feiern...: getreu dem Rotaract-Motto konnten Julius Dammeier und die fleißigen Küchenhelfer des Rotaract Clubs Hagen mit viel Spaß ein schmackhaftes Menü für den guten Zweck zaubern und sicher ein paar Tipps vom Chef de Cuisine für die heimische Küche mitnehmen.

Termine

Distrikt 1900

März

Präs. elect	13.03.2020	Fr	PETS mit DGE Dr. Anke Schewe	Essen
Präs. elect	14.03.2020	Sa	PETS mit DGE Dr. Anke Schewe	Essen
Mitglieder	28.03.2020	Sa	2. Akademietag	Dortmund

Mai

Alle Clubs	01.05.2020	Fr	Einsendeschluss Bewerbungen Sozialprojekte 2020	
Distrikt-Jury	13.05.2020	Mi	Auswahl Sieger Sozialprojekte 2020	Werl

Juni

Distrikt	10.06.2020	Mi	4. DRFC-Sitzung	Dortmund
Distrikt	19.06.2020	Fr	4. Beirats-Sitzung	Gelsenkirchen
Mitglieder u. Gäste	19.06.2020	Fr	DIKO in der VELTINS-Arena	Gelsenkirchen
Mitglieder u. Gäste	20.06.2020	Sa	DIKO in der VELTINS-Arena	Gelsenkirchen

Juli

Distrikt	06.07.2020	Mo	Charity-Abend mit RI Präsident	Essen
Alle Mitglieder	07.07.2020	Di	Meeting mit RI Präsident	Essen

August

Distrikt	12.08.2020	Mi	1. DRFC-Sitzung	Dortmund
Distrikt	19.08.2020	Mi	1. Beirats-Sitzung	Werl

September

Alle Mitglieder	26.09.2020	Sa	1. Akademietag	Dortmund
-----------------	------------	----	----------------	----------

Oktober

Alle Mitglieder	24.10.2020	Mi	Welt Polio-Tag 2020	Weltweit
-----------------	------------	----	---------------------	----------

November

Distrikt	16.11.2020	Mo	Halbjahrestreffen Präsidenten u. elect	Bielefeld
Distrikt	17.11.2020	Di	Halbjahrestreffen Präsidenten u. elect	Werl
Distrikt	18.11.2020	Mi	Halbjahrestreffen Präsidenten u. elect	Dortmund

International

Mitglieder	06.-10.06.2020		Rotary International Convention	Honolulu, Hawaii, USA
Mitglieder	12.-16.06.2021		Rotary International Convention	Taipeh, Taiwan
Mitglieder	04.-08.06.2022		Rotary International Convention	Houston, Texas, USA
Mitglieder	27.-31.05.2023		Rotary International Convention	Melbourne, Australien

Schwarzes Brett



Rotary Club aus den Niederlanden sucht Partner Club im Distrikt 1900

Der gemischte Club mit schönen Projekten und Fellowship liegt im Distrikt 1570, hat 21 Mitglieder und wurde 1985 gechartert.

Weitere Infos und Kontaktaufnahme über das Distriktbüro möglich:

sekretariat@rotary1900.de



Termine:
Einsendeschluss ist der 01.05.2020
Festlegung der Finalisten am 13.05.2020
Präsentationen der Sieger am 20.06.2020 auf der Distriktkonferenz in der VELTINS-Arena

Bewerbungsunterlagen gibt es im Distrikt-Büro sekretariat@rotary1900.de

DANKE FÜR IHRE SPENDE !

Sie erhalten umgehend eine kostenfreie Bestätigungs-SMS, daß Ihre Unterstützung eingegangen ist.

Folgende Hinweise bitte beachten:

- Zuwendungen per SMS sind nicht steuerlich absetzbar
- Jede SMS wird zzgl. der normalen SMS-Gebühr entsprechend Ihres Mobilfunkvertrages abgerechnet
- Für jede 1,00 Euro-Charity-SMS erhält Rotary 0,83 Euro, für jede 5,00 Euro-Charity-SMS 4,83 Euro und für jede 9,99 Euro-Charity-SMS erhält Rotary 9,82 Euro. (0,17 Euro werden jeweils für technische SMS-Übertragungsleistungen abgezogen)
- Der Betrag wird durch Ihren Mobilfunkanbieter mit Ihrer nächsten Telefonrechnung (unter dem Namen des Mobile Payment-Anbieters „Burda Wireless“) abgebucht und Rotary für Polio zur Verfügung gestellt.

Kinderlähmung (Poliomyelitis, kurz: **Polio**) ist eine von Viren ausgelöste ansteckende Infektionskrankheit der Nervenzellen des Rückenmarks. Mit PolioPlus kämpfen Rotary Clubs in aller Welt gegen die Kinderlähmung. So konnte die Zahl der Neuinfektionen von 350000 in 125 Ländern auf 30 in 3 Ländern reduziert werden.

END POLIO NOW

0

1. SMS Nachrichten auf dem Handy öffnen
2. Telefonnummer 81190 eingeben
3. Stichwort eingeben:
 - POLIO** (5 Euro Spende)
 - POLIO1** (1 Euro Spende)
 - POLIO10** (9,99 Euro Spende)

*Zusätzliche Info siehe Rückseite

Eine Welt ohne Polio ist möglich!

Foundation Fristen - Zertifizierung - MOU

Fristen für Distrikt Grants für das Jahr 2020-21: vom 15.11.2019 bis 15.04.2020
Global Grants können jederzeit beantragt werden.

Zertifizierungen müssen alle zwei Jahre erneuert werden.
Rezertifizierung am 21.09.2019
Neuzertifizierung am 28.03.2020
Das MOU (Memorandum Of Understanding) muss jährlich aktualisiert werden.

eMail: seifert.do@web.de

Hört, hört

Interessante Vorträge, die Ihr Meeting bereichern, finden Sie auf der Distrikt-Webseite: rotary-1900.de (Vorträge)

Sie würden Ihren Vortrag auch in anderen Clubs halten?
Meldungen u. Anfragen an das Distrikt-Büro:
sekretariat@rotary1900.de

Schwarzes Brett



Save the date

Einladung des Governors Oser-Veltins zum „Klassentreffen der Klasse 2019/20“ in Meschede-Grevenstein zum gemütlichen Abend am Samstag, den 22. Mai 2021 um 17:00 Uhr.

Teilnehmer:

86 Präsidenten*innen mit Spouses

6 Assistant Distrikt Governor mit Spouses

18 Rotaract Präsidenten*innen mit Spouses

Die Einladung folgt im März 2021

Kontakt



Peter Oser-Veltins
Governor 2019 / 2020
RC Meschede-Warstein
c/o
Brauerei C. & A. Veltins GmbH & Co. KG
An der Streue
59872 Meschede-Grevenstein
governor@rotary1900.de

Links

rotary-1900.de

facebook.com/RotaryDistrikt1900

rotary-jugenddienst.de

[facebook.com/RYE1900/
d1900.rotaract.de](https://facebook.com/RYE1900/d1900.rotaract.de)

rotary.de/distrikt/1900/

rotex1900.de

rotary.de

www.rotary-termine.de

rotary.org

grvd.de

rdg-rotary.de

shelterbox.de

Governorbriefe Distrikt 1900

erstellt mit Swift Publisher

Layout: Carola Plaesier / Uwe Mette

Bilder: Peter Oser-Veltins, RC Lüdenscheid-Zeppelin, Sabine Born, Carola Plaesier, Björn Schreiter, IFMR, Bernhard Willim, Holy Spirit Convent, Dr. Ludwig Kalthoff, Dr. Anke Schewe, Julius Dammeier, Johannes Kirk

Text: Peter Oser-Veltins, Carola Plaesier, Dorothea Zeppke-Sors, Werner Kelm, Sabine Born, Björn Schreiter, Nicola Leffelsend, Bernhard Willim, Dr. Ludwig Kalthoff, Dr. Anke Schewe, Julius Dammeier